

Einladung

Ich tu's Energy Lunch #65

Großspeicher - Schlüsseltechnologien für die Energiewende

Ich tu's
für unsere
Zukunft

Energy
Lunch

Für eine erfolgreiche Energiewende sind neben dem Ausbau der erneuerbaren Energien enorme Speicherkapazitäten notwendig. Mit dem stetig wachsenden Anteil volatiler Energiequellen wie Sonne und Wind wächst die Herausforderung, die Schwankungen zwischen Erzeugung und Verbrauch auszugleichen. Leistungsfähige und zuverlässige Speichertechnologien gewährleisten die zeitliche Entkopplung von Angebot und Nachfrage und schaffen damit eine Basis für eine nachhaltige, stabile und flexible Energieversorgung. Erfolgreiche Beispiele zur Speicherung von Strom, Wasserstoff und Wärme zeigen, wie die Umsetzung in der Praxis gelingen kann.

Programm

12:00 Uhr Vernetzungsbuffet vor Ort

13:00 Uhr Einleitung / Open News (Start Livestream)

13:20 Uhr Fokus

Sonnenspeicher Süd - Entlastung der Umwelt im Großraum Graz

DI Georg Schweighofer
Wärmespeicher Weitendorf GmbH

Klimafitte Stadtgemeinde Fürstenfeld mit Österreichs größtem Batteriespeicher

DI Franz Kneißl, *Stadtgemeinde Fürstenfeld*
DDI Dr. Franz Friedl, *Stadtwerke Fürstenfeld*

Large-scale Hydrogen Underground Storage - Europas erster geologischer Wasserstoffspeicher in Gampern

René Regenfelder
HyCentA Research GmbH

14:30 Uhr **Podiumsdiskussion**
mit den Referenten

15:45 Uhr **Veranstaltungsende**
Ausklang bei Kaffee und Kuchen

Moderation: Energie Agentur Steiermark

Mittwoch, 5. Februar 2025

12:00 bis ca. 15:45 Uhr
Heimatsaal im Volkskundemuseum
Paulustorgasse 13a, 8010 Graz

Die **Präsenzveranstaltung** wird zusätzlich via **Livestream** (Start 13:00 Uhr) übertragen.

Anmeldung

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum **30.01.2025** unter diesem [Link](#).

Ihre Teilnahme ist kostenlos!

Bringen Sie sich ein - die Open News

Die Open News - Kurzvorträge à drei Minuten - stehen für Ihre Neuigkeiten zur Verfügung. Bitte stimmen Sie Ihre Beiträge mit uns bei Ihrer Anmeldung ab.



Das Land
Steiermark

Themenüberblick

Ich tu's Energy Lunch #65

Großspeicher - Schlüsseltechnologien für die Energiewende

Ich tu's
für unsere
Zukunft

Energy Lunch

Sonnenspeicher Süd

In der Gemeinde Wildon, südlich von Graz, könnte in Zukunft ein einzigartiger Wärmespeicher entstehen. Geplant ist, einen stillzulegenden bisher aktiv betriebenen Basalt-Steinbruch mit Wasser zu füllen und in einen großen Wärmespeicher umzuwandeln. Solarfelder ergänzt um Biomasse und Wärmepumpen sollen die benötigte Wärme liefern. Das Projekt wird rund 30% des Grazer Fernwärmebedarfs decken und große Mengen an CO₂ einsparen. DI Georg Schweighofer, Geschäftsführer der Wärmespeicher Weitendorf GmbH, fokussiert auf die technische Umsetzung dieses Großprojekts.

Österreichs größter Batteriespeicher

In der „Klimafitten Thermenhauptstadt Fürstenfeld“ ging vor kurzem Österreichs größter Batteriespeicher in Betrieb. Mit einem Speichervolumen von 24 MWh und einer Leistung von 12 MW kann die Anlage umgerechnet 2.000 Haushalte täglich versorgen und trägt damit aktiv zur Netzentlastung bei. Der Strom stammt aus dem angrenzenden Holzvergaserwerk

sowie von Photovoltaikanlagen. DI Franz Kneißl (Stadtgemeinde Fürstenfeld) und DDI Dr. Franz Friedl (Geschäftsführer der Stadtwerke Fürstenfeld), erläutern das Konzept und die technische Umsetzung.

Europas erster geologischer Wasserstoffspeicher in Gampern

Wasserstoff ermöglicht die langfristige Speicherung erneuerbarer Energie und hat somit das Potenzial, saisonale Schwankungen in der Energieerzeugung auszugleichen. Ein wegweisendes Projekt dazu entstand in Gampern (OÖ), wo die RAG Austria AG Wasserstoff, erzeugt aus überschüssigem Solar- und Windstrom, in unterirdischen Sandstein-Porenlagerstätten speichert und bei Bedarf rückverstromt. René Regenfelder (HyCentA Research GmbH) leitete das begleitende FFG-Projekt „Underground Sun Storage 2030“.

Der Energy Lunch

Der **Ich tu's Energy Lunch** - eine Informations- und Vernetzungsveranstaltung des Landes Steiermark - widmet sich den aktuell wichtigen Fragestellungen und Herausforderungen der Energiewende. Der Wissensaustausch und die Verbreitung innovativer Lösungsansätze stehen im Mittelpunkt. Dabei ermöglicht der Energy Lunch eine offene Diskussion zwischen den Expert:innen und dem Publikum.



Es wird angestrebt, die Veranstaltung nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings auszurichten.



Die Initiative des Landes Steiermark für Energie und Klimaschutz.

Weitere Infos unter:
www.ich-tus.at

Nähere Informationen

Energie Agentur Steiermark gGmbH
Gadollaplatz 1
8010 Graz
office@ea-stmk.at
0316 / 269 700

